



seit 1558

Friedrich-Schiller-Universität Jena

Modulkatalog Bachelor of Arts 652 Sprechwissenschaft und Phonetik PO-Version 2007 Ergänzungsfach

Inhaltsverzeichnis

B-GSW-09	Theoretische und praktische Phonologie	2
Sprewi-01	Allgemeine Phonetik	4
Sprewi-02	Sprechbildung	6
Sprewi-03	Grundlagen der Sprechkunst	7
Sprewi-04	Grundlagen der rhetorischen Kommunikation	9
Sprewi-05	Experimentelle Phonetik	10
Sprewi-06	Stimm- und Sprachstörungen	11
Sprewi-07	Rhetorische Kommunikation und ihre Anwendungsgebiete	12
Sprewi-08	Didaktik und Methodik	13
Sprewi-09	Anwendungsgebiete der experimentellen Phonetik	14
	Abkürzungen	16

Hinweis : Prüfungstermine, Prüfungen sowie die den Prüfungen zugeordneten Lehrveranstaltungen (Prüfungsvoraussetzungen) werden in dieser PDF-Version des Modulkatalogs nicht mit ausgegeben. Informieren Sie sich hierzu im Modulkatalog im Friedolin. Prüfungstermine, Prüfungen sowie die den Prüfungen zugeordneten Lehrveranstaltungen können nach der Auswahl von Abschluss, Studiengang bzw. -fach und Modul unter der Funktion "Alle Modulbeschreibungen ansehen" von jedem, erfolgreich angemeldeten, Nutzer in Friedolin eingesehen werden. Unmittelbar eingearbeitete Änderungen werden dort zeitnah dargestellt. An der FSU Jena immatrikulierte Studenten der betreffenden Abschlüsse können eine, auf den jeweiligen Studiengang bezogene, Ansicht der Modulbeschreibungen unter der Funktion "Meine Modulbeschreibungen" einsehen.

Modul B-GSW-09 Theoretische und praktische Phonologie	
Modulnummer/-code	B-GSW-09
Modultitel (deutsch)	Theoretische und praktische Phonologie
Modultitel (englisch)	Theoretical and practical phonology
Modulverantwortlicher	Prof. Dr. Adrian Simpson
Voraussetzungen für Zulassung zum Modul	keine
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	Voraussetzung für die Module Sprewi-05, Sprewi-08 und 09 empfohlen
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	667 B.A. Germanistik Kernfach: Wahlpflichtmodul 667 B.A. Germanistik Ergänzungsfach: Wahlpflichtmodul 767 B.A. Germanistische Sprachwissenschaft Ergänzungsfach: Wahlpflichtmodul 652 B.A. Sprechwissenschaft und Phonetik Ergänzungsfach: Wahlpflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Zyklus)	jedes 3. Semester
Dauer des Moduls	1 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (VL, Ü, S, Praktikum)	VL "Phonologische Theorie" (15 Stunden), S "Theoretische und praktische Phonologie" (30 Stunden)
Leistungspunkte (ECTS credits)	5 LP
Arbeitsaufwand (work load)	150 h
- Präsenzstunden	45 h
- Selbststudium	105 h
(einschl. Prüfungsvorbereitungen)	
Inhalte	Unterschied Phonetik/Phonologie; phonetische und phonologische Abstraktion; Systematisierung von sprachspezifischen Lautmustern; phonologische Theorien: Phonemphonologie; distinktive Merkmale; generative Phonologie; praktische Arbeit mit der Phonetik und Phonologie einer unbekannten Sprache
Lern- und Qualifikationsziele	Verständnis für Unterschied zwischen phonetischer und phonologischer Abstraktionsebene; vertiefte Kenntnis der Struktur des phonologischen Systems des Deutschen, Überblick über Theorien und phonologische Beschreibungs- und Analysemethoden; Konstruktion einer Phonologie Fachspezifische Schlüsselqualifikationen: z.B. Präsentationstechniken, inhaltliche und formale Ausgestaltung einer wissenschaftlichen Hausarbeit, wissenschaftliches Bibliographieren, Recherchekompetenzen, Umgang mit fremdsprachiger Fachliteratur
Voraussetzungen für die Zulassung zur Modulprüfung	regelmäßige Teilnahme in Vorlesung und Seminar; Bearbeitung von Arbeitsblättern
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsformen); einschl. Notengewichtung in %	Abschlussklausur (100 %)

Zusätzliche Informationen zum Modul Häufigkeit des Angebots (Zyklus): dreisemestrig (wird jeweils aktuell bekannt gegeben)	
Empfohlene Literatur	k.A.
Unterrichtssprache	k.A.

Modul Sprewi-01 Allgemeine Phonetik	
Modulnummer/-code	Sprewi-01
Modultitel (deutsch)	Allgemeine Phonetik
Modultitel (englisch)	General phonetics
Modulverantwortlicher	Prof. Dr. Adrian Simpson
Voraussetzungen für Zulassung zum Modul	652 B.A. Sprechwissenschaft und Phonetik Ergänzungsfach: keine
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	652 B.A. Sprechwissenschaft und Phonetik Ergänzungsfach: Voraussetzung für die Module Sprewi-05, Sprewi-08 und Sprewi-10
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	652 B.A. Sprechwissenschaft und Phonetik Ergänzungsfach: Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Zyklus)	jedes 2. Semester (ab Wintersemester)
Dauer des Moduls	2 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (VL, Ü, S, Praktikum)	VL "Allgemeine Phonetik" (30 Stunden) S "Allgemeine Phonetik" (30 Stunden) S "Phonetische Notation" (30 Stunden)
Leistungspunkte (ECTS credits)	10 LP
Arbeitsaufwand (work load)	300 h
- Präsenzstunden	90 h
- Selbststudium	210 h
(einschl. Prüfungsvorbereitungen)	
Inhalte	Produktion (Atmung, Phonation und Artikulation), Übertragung (Akustik) und Wahrnehmung von gesprochener Sprache; symbolische und instrumentelle Erfassung von gesprochener Sprache; phonetische Beschreibung und phonologische Analyse des Standarddeutschen; Reduktions- und Koartikulationsmuster in zusammenhängender Rede; Varietäten; Phonostilistik
Lern- und Qualifikationsziele	Vertiefte Grundkenntnisse auf dem Gebiet der beschreibenden Phonetik, Kenntnisse über die Struktur und Entwicklung des phonetischen und phonologischen Systems; Überblick über Theorien und Methoden der phonetischen und phonologischen Beschreibungs- und Analysemethoden. Kenntnis des IPA-Transkriptionssystems sowie Kenntnisse von Möglichkeiten und Methoden der Transkription der Prosodie, insbesondere der Sprechmelodie.
Voraussetzungen für die Zulassung zur Modulprüfung	Teilnahme in allen Lehrveranstaltungen des Moduls
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsformen); einschl. Notengewichtung in %	Prüfung 1: Klausur zu „Allgemeine Phonetik“ (50%) Prüfung 2: Teilnahme an Klausur S „Phonetische Notation“ (50%)
Zusätzliche Informationen zum Modul	--

Empfohlene Literatur

Pompino-Marschall, B. (2003) Einführung in die Phonetik. Berlin: de Gruyter; Reetz, H. (2003) Artikulatorische und akustische Phonetik. Trier: WVT.

Modul Sprewi-02 Sprechbildung	
Modulnummer/-code	Sprewi-02
Modultitel (deutsch)	Sprechbildung
Modultitel (englisch)	Voice training
Modulverantwortlicher	Dr. Beate Redecker
Voraussetzungen für Zulassung zum Modul	652 B.A. Sprechwissenschaft und Phonetik Ergänzungsfach: Phoniatisches Gutachten
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	als Voraussetzung für die Module Sprewi-03 und Sprewi-08 empfohlen
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	652 B.A. Sprechwissenschaft und Phonetik Ergänzungsfach: Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Zyklus)	jedes 2. Semester (ab Wintersemester)
Dauer des Moduls	2 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (VL, Ü, S, Praktikum)	Ü (1 SWS): Sprechbildung I (im WS) Ü (1 SWS): Sprechbildung II (im SS) Ü (1 SWS): Sprechbildung III (im SS)
Leistungspunkte (ECTS credits)	5 LP
Arbeitsaufwand (work load)	150 h
- Präsenzstunden	45 h
- Selbststudium	105 h
(einschl. Prüfungsvorbereitungen)	
Inhalte	Grundlagen der Stimm-, Artikulations- und Sprechausdrucksschulung, Kenntnisvermittlung und Übungen zur physiologischen Stimmgebung und Stimmhygiene, zur Entwicklung der Standardaussprache und zum prosodisch variablen Sprechausdruck; prosodische Gestaltung und Sprechen von Nachrichten, Sach und anderen Texten. Zusätzlich zum wöchentlichen Angebot werden Einzelkonsultationen durchgeführt.
Lern- und Qualifikationsziele	Entwickelte kommunikative Kompetenz im Bereich des öffentlichen und halböffentlichen Sprechens; standardsprachliche Artikulation, stimmliche Leistungsfähigkeit und differenzierte Sprechausdrucksfähigkeit beim freien Sprechen wie beim Vortrag von Texten
Voraussetzungen für die Zulassung zur Modulprüfung	keine
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsformen); einschl. Notengewichtung in %	Mündliche Prüfung Sprechpraxis (bestanden / nicht bestanden)

Modul Sprewi-03 Grundlagen der Sprechkunst	
Modulnummer/-code	Sprewi-03
Modultitel (deutsch)	Grundlagen der Sprechkunst
Modultitel (englisch)	Fundamentals of oral interpretation and performance
Modulverantwortlicher	Dr. Beate Redecker
Voraussetzungen für Zulassung zum Modul	
Empfohlene bzw. erwartete Vorkenntnisse	652 B.A. Sprechwissenschaft und Phonetik Ergänzungsfach: Modul Sprewi-02 als Voraussetzung empfohlen
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	652 B.A. Sprechwissenschaft und Phonetik Ergänzungsfach: als Voraussetzung für Modul Sprewi-08 empfohlen
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	652 B.A. Sprechwissenschaft und Phonetik Ergänzungsfach: Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Zyklus)	jedes 2. Semester (ab Wintersemester)
Dauer des Moduls	2 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (VL, Ü, S, Praktikum)	VL (1 SWS): Grundlagen der Sprechkunst S (2 SWS): Grundlagen der Sprechkunst (Ballade, Lyrik, Prosa)
Leistungspunkte (ECTS credits)	5 LP
Arbeitsaufwand (work load)	150 h
- Präsenzstunden	45 h
- Selbststudium	105 h
(einschl. Prüfungsvorbereitungen)	
Inhalte	Metrik und Gedichtinterpretation; historische und aktuelle Auffassungen zu den Möglichkeiten sprechkünstlerischer Gestaltung literarischer Texte; Rezeption und Produktion sprechkünstlerischer Äußerungen als situativ, insbesondere zeitgeschichtlich-kulturell bestimmte Kommunikationsakte; sprechkünstlerische Interpretationen literarischer Texte einschl. literarhistorischer Analyse
Lern- und Qualifikationsziele	Fähigkeiten, Fertigkeiten und Kenntnisse zur sprechkünstlerischen Interpretation literarischer Texte, differenzierte Sprechausdrucksfähigkeit, differenzierte perzeptive Kompetenzen in der mündlichen Kommunikation allgemein sowie bei der Rezeption sprechkünstlerischer Interpretationen literarischer Werke, Feedbackfähigkeit zum Sprechausdruck allgemein und zu sprechkünstlerischen Interpretationen literarischer Texte
Voraussetzungen für die Zulassung zur Modulprüfung	Gestaltungskonzeption (bestanden/nicht bestanden)
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsformen); einschl. Notengewichtung in %	Mündliche Prüfung zu Vorlesung und Seminar (100%)

Zusätzliche Informationen zum Modul Dauer 1-2 Semester

Modul Sprewi-04 Grundlagen der rhetorischen Kommunikation	
Modulnummer/-code	Sprewi-04
Modultitel (deutsch)	Grundlagen der rhetorischen Kommunikation
Modultitel (englisch)	Fundamentals of rhetorical communication
Modulverantwortlicher	Dr. Beate Redecker
Voraussetzungen für Zulassung zum Modul	652 B.A. Sprechwissenschaft und Phonetik Ergänzungsfach: keine
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	BA-EF Sprechwissenschaft und Phonetik: als Voraussetzung für Modul Sprewi-07 empfohlen
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	652 B.A. Sprechwissenschaft und Phonetik Ergänzungsfach: Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Zyklus)	jedes 2. Semester (jährlich)
Dauer des Moduls	2 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (VL, Ü, S, Praktikum)	VL "Rhetorik" (15 Stunden) S "Grundlagen der Rhetorik" (30 Stunden) S "Rederhetorik" (30 Stunden)
Leistungspunkte (ECTS credits)	10 LP
Arbeitsaufwand (work load)	300 h
- Präsenzstunden	75 h
- Selbststudium	225 h
(einschl. Prüfungsvorbereitungen)	
Inhalte	Formen mündlicher Kommunikation, Fertigkeiten des Sprechdenkens und Hörverstehens, Fragetechniken und Gesprächsleiterverhalten, Produktionsstadien der Rede, Möglichkeiten des wirksamen Redeaufbaus und dessen Anwendung in Moderations- und Präsentationssituationen, Strukturieren von Äußerungen in Gespräch und Rede, Kennen lernen redewirksamer Stichwortkonzepte, Formen der Präsentation mit anschließender Reflexion
Lern- und Qualifikationsziele	Kenntnisse zur rhetorischen Kommunikation und deren Anwendung in verschiedenen Präsentationssituationen, rhetorische Kompetenzen
Voraussetzungen für die Zulassung zur Modulprüfung	keine
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsformen); einschl. Notengewichtung in %	Mündliche Prüfung zu Vorlesung und Seminar (100%)
Zusätzliche Informationen zum Modul	Dauer 1-2 Semester

Modul Sprewi-05 Experimentelle Phonetik	
Modulnummer/-code	Sprewi-05
Modultitel (deutsch)	Experimentelle Phonetik
Modultitel (englisch)	Experimental phonetics
Modulverantwortlicher	Prof. Dr. Adrian Simpson
Voraussetzungen für Zulassung zum Modul	
Empfohlene bzw. erwartete Vorkenntnisse	652 B.A. Sprechwissenschaft und Phonetik Ergänzungsfach: als Voraussetzung für Modul Sprewi-01 empfohlen
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	652 B.A. Sprechwissenschaft und Phonetik Ergänzungsfach: als Voraussetzung für Modul Sprewi-09 empfohlen
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	652 B.A. Sprechwissenschaft und Phonetik Ergänzungsfach: Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Zyklus)	jedes 2. Semester (ab Wintersemester)
Dauer des Moduls	1 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (VL, Ü, S, Praktikum)	VL "Experimentelle Phonetik" (15 Stunden) S "Experimentelle Phonetik" (30 Stunden)
Leistungspunkte (ECTS credits)	5 LP
Arbeitsaufwand (work load)	150 h
- Präsenzstunden	45 h
- Selbststudium	105 h
(einschl. Prüfungsvorbereitungen)	
Inhalte	Aufzeichnung, Bearbeitung und Analyse von Sprachschall und artikulatorischen Abläufen; Sprachanalyse am Rechner; Durchführung eines Experiments
Lern- und Qualifikationsziele	Vertiefte Grundkenntnisse über die akustische und artikulatorische Phonetik sowie über die phonetische Untersuchungsmethodik; phonetische Analysearbeit, die den praktischen Umgang mit Sprachanalysesoftware und Durchführung einer eigenen Sprachanalyse am Computer beinhaltet
Voraussetzungen für die Zulassung zur Modulprüfung	keine
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsformen); einschl. Notengewichtung in %	mündliche Prüfung zu Vorlesung und Seminar(100 %, 30 Minuten)
Empfohlene Literatur	Pompino-Marschall, B. (2003) Einführung in die Phonetik. Berlin: de Gruyter; Reetz, H. (2003) Artikulatorische und akustische Phonetik. Trier: WVT.

Modul Sprewi-06 Stimm- und Sprachstörungen	
Modulnummer/-code	Sprewi-06
Modultitel (deutsch)	Stimm- und Sprachstörungen
Modultitel (englisch)	Speech and language disorders
Modulverantwortlicher	OÄ Dr. Petra Schelhorn-Neise
Voraussetzungen für Zulassung zum Modul	
Empfohlene bzw. erwartete Vorkenntnisse	652 B.A. Sprechwissenschaft und Phonetik Ergänzungsfach: als Voraussetzung für Modul Sprewi-01 empfohlen
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	652 B.A. Sprechwissenschaft und Phonetik Ergänzungsfach: Voraussetzung für Modul Sprewi-08 empfohlen
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	652 B.A. Sprechwissenschaft und Phonetik Ergänzungsfach: Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Zyklus)	jedes 2. Semester (ab Sommersemester)
Dauer des Moduls	1 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (VL, Ü, S, Praktikum)	V "Stimm- und Sprachheilkunde" (30 Stunden) S "Stimm- und Sprachheilkunde" (30 Stunden)
Leistungspunkte (ECTS credits)	5 LP
Arbeitsaufwand (work load)	150 h
- Präsenzstunden	60 h
- Selbststudium	90 h
(einschl. Prüfungsvorbereitungen)	
Inhalte	Anatomie und Physiologie der Phonationsorgane, Klassifikation und Beschreibung wesentlicher Störungsbilder in Diagnostik und Therapie, Demonstration ausgewählter Diagnoseverfahren
Lern- und Qualifikationsziele	Vertiefte Grundkenntnisse auf dem Gebiet der Stimm-, Sprach-, Sprech- und Hörstörungen.
Voraussetzungen für die Zulassung zur Modulprüfung	keine
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsformen); einschl. Notengewichtung in %	Abschlussklausur (100 %)

Modul Sprewi-07 Rhetorische Kommunikation und ihre Anwendungsgebiete	
Modulnummer/-code	Sprewi-07
Modultitel (deutsch)	Rhetorische Kommunikation und ihre Anwendungsgebiete
Modultitel (englisch)	Rhetorical communication - areas of application
Modulverantwortlicher	Dr. Beate Redecker
Voraussetzungen für Zulassung zum Modul	
Empfohlene bzw. erwartete Vorkenntnisse	652 B.A. Sprechwissenschaft und Phonetik Ergänzungsfach: Modul Sprewi-04 empfohlen
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	652 B.A. Sprechwissenschaft und Phonetik Ergänzungsfach: als Voraussetzung für Modul Sprewi-08 empfohlen
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	652 B.A. Sprechwissenschaft und Phonetik Ergänzungsfach: Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Zyklus)	jedes 2. Semester (jährlich)
Dauer des Moduls	2 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (VL, Ü, S, Praktikum)	S "Argumentation" (30 Stunden) S "Gesprächsführung" (30 Stunden)
Leistungspunkte (ECTS credits)	10 LP
Arbeitsaufwand (work load)	300 h
- Präsenzstunden	60 h
- Selbststudium	240 h
(einschl. Prüfungsvorbereitungen)	
Inhalte	• Formen der Argumentation, Strukturen von Argumenten in argumentationstheoretischen Konzepten • Analyse verschiedener Formen von Rede und Gespräch • Aufbau wirksamer Argumentation in Rede und Gespräch • Gesprächsarten und deren Anwendung - Moderation, Besprechung und Debatte • Erstellen von Übungstypologien zu einzelnen rhetorischen Fertigkeiten • Erarbeiten von Unterrichtskonzeptionen
Lern- und Qualifikationsziele	• vertiefende Kenntnisse und Fertigkeiten zur rhetorischen Kommunikation • Diskussion theoretischer Konzepte der Argumentation und des Gesprächs • Kenntnisse zur Didaktisierung rhetorischer Kommunikation
Voraussetzungen für die Zulassung zur Modulprüfung	keine
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsformen); einschl. Notengewichtung in %	Mündliche Redeleistung in einem der beiden Seminare, Leistungsnachweis mit bestanden, nicht bestanden im jeweils anderen Seminar

Modul Sprewi-08 Didaktik und Methodik	
Modulnummer/-code	Sprewi-08
Modultitel (deutsch)	Didaktik und Methodik
Modultitel (englisch)	Teaching phonetics
Modulverantwortlicher	Dr. Beate Redecker
Empfohlene bzw. erwartete Vorkenntnisse	652 B.A. Sprechwissenschaft und Phonetik Ergänzungsfach: Module Sprewi-01, Sprewi 02, Sprewi 03 und Sprewi 04 empfohlen
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	652 B.A. Sprechwissenschaft und Phonetik Ergänzungsfach: keine
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	652 B.A. Sprechwissenschaft und Phonetik Ergänzungsfach: Wahlpflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Zyklus)	jedes 2. Semester (jährlich)
Dauer des Moduls	1 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (VL, Ü, S, Praktikum)	S "Didaktik und Methodik" P wahlweise aus: „Didaktik der Phonetik“, „Didaktik der Sprecherziehung“ oder „Didaktik der Rhetorik“ (je 30 Stunden)
Leistungspunkte (ECTS credits)	10 LP
Arbeitsaufwand (work load)	300 h
- Präsenzstunden	60 h
- Selbststudium	240 h
(einschl. Prüfungsvorbereitungen)	
Inhalte	Ziele, Inhalte und Methoden des Atem-, Stimm-, Artikulations- und Sprechausdruckstrainings. Inhalte und Methoden zur Vermittlung rhetorischer Konzepte.
Lern- und Qualifikationsziele	Differenzierte Wahrnehmungs- und Analysefähigkeit, z.B. von Atmung, Stimme, Artikulation und Sprechausdruck. Grundkenntnisse und Anwendungsfähigkeiten von verschiedenen Trainingsmethoden. Grundkenntnisse und Fähigkeiten zu Lernberatung und dazugehörigen Gesprächstechniken. Entwicklung von methodischen und didaktischen Kompetenzen im gewählten Bereich.
Voraussetzungen für die Zulassung zur Modulprüfung	regelmäßige und aktive Teilnahme in Seminar und Praktikum
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsformen); einschl. Notengewichtung in %	Mündliche Prüfung: Abschlusspräsentation (100%)
Zusätzliche Informationen zum Modul	

Modul Sprewi-09 Anwendungsgebiete der experimentellen Phonetik	
Modulnummer/-code	Sprewi-09
Modultitel (deutsch)	Anwendungsgebiete der experimentellen Phonetik
Modultitel (englisch)	Applied experimental phonetics
Modulverantwortlicher	Prof. Dr. Adrian Simpson
Voraussetzungen für Zulassung zum Modul	--
Empfohlene bzw. erwartete Vorkenntnisse	652 B.A. Sprechwissenschaft und Phonetik Ergänzungsfach: Modul Sprewi-05 empfohlen
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	652 B.A. Sprechwissenschaft und Phonetik Ergänzungsfach: keine
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	652 B.A. Sprechwissenschaft und Phonetik Ergänzungsfach: Wahlpflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Zyklus)	jedes 2. Semester (jährlich)
Dauer des Moduls	1 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (VL, Ü, S, Praktikum)	S "Experimentelle Phonetik" (30 Stunden) P "Experimentelle Phonetik" (15 Stunden)
Leistungspunkte (ECTS credits)	10 LP
Arbeitsaufwand (work load)	300 h
- Präsenzstunden	60 h
- Selbststudium	240 h
(einschl. Prüfungsvorbereitungen)	
Inhalte	Vertiefung in einen Bereich der experimentalphonetischen Forschung, z.B. Ausprägung des biologischen und sozialen Geschlechts / Sprechererkennung / phonetische Muster der Spontansprache; empirische Arbeit in Form einer Durchführung eines Experiments sowie der selbstständigen Analyse ausgewählter phonetischer Probleme mit Hilfe des Computers
Lern- und Qualifikationsziele	Vertiefte Grundkenntnisse in einem aktuellen Forschungsgebiet der experimentellen Phonetik; Fähigkeit zur Auseinandersetzung mit experimentalphonetischen Studien und mit den in ihnen beschriebenen Methoden und Theorien; praktische Umsetzung einer Hypothese in einem Experiment
Voraussetzungen für die Zulassung zur Modulprüfung	Regelmäßige und aktive Teilnahme in Seminar und Praktikum
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsformen); einschl. Notengewichtung in %	Durchführung eines Experiments mit Bericht (100 %)
Zusätzliche Informationen zum Modul	--

Empfohlene Literatur	Pompino-Marschall, B. (2003) Einführung in die Phonetik. Berlin: de Gruyter; Reetz, H. (2003) Artikulatorische und akustische Phonetik. Trier: WVT.
Unterrichtssprache	--

Abkürzungen:

Abkürzungen für Veranstaltungen

AVL....	Antrittsvorlesung
AG....	Arbeitsgemeinschaft
AM....	Aufbaumodul
AS....	Ausstellung
BM....	Basismodul
BzPS....	Begleitveranstaltung zum Praxissemester
B....	Beratung
Bes....	Besichtigung
KB....	Besprechung
Blo....	Blockierung
BV....	Blockveranstaltung
DV....	Diavortrag
EF....	Einführungsveranstaltung
ES....	Einschreibungen
EKK....	Examensklausurenkurs
EX....	Exkursion
Exp....	Experiment/Erhebung
FE....	Feier/Festveranstaltung
F....	Filmvorführung
GÜ....	Geländeübung
GK....	Grundkurs
HpS....	Hauptseminar
HS/B....	Hauptseminar/Blockveranstaltung
HS/Ü....	Hauptseminar/Übung
Inf....	Informationsveranstaltung
IHS/ Ü....	Interdisziplinäres Hauptseminar/Übung
KS....	Klausur
PR....	Klausur/Prüfung
K....	Kolloquium
K/P....	Kolloquium/Praktikum
KS....	Konferenz/Symposium
Ku....	Kurs
Ku....	Kurs
Lag....	Lagerung
LFP....	Lehrforschungsprojekt

Abkürzungen für Veranstaltungen

Lek....	Lektürekurs
M....	Modul
MV....	Musikveranstaltung
OS....	Oberseminar
OnLS....	Online-Seminar
OnV....	Online-Vorlesung
P....	Praktikum
PrS....	Praktikum/Seminar
PM....	Praxismodul
Pr....	Probe
PJ....	Projekt
PPD....	Propädeutikum
PS....	Proseminar
PrVo....	Prüfungsvorbereitung
QB....	Querschnittsbereich
RE....	Repetitorium
V/R....	Ringvorlesung
SU....	Schulung
S....	Seminar
S/E....	Seminar/Exkursion
S/Ü....	Seminar/Übung
SZ....	Servicezeit
SI....	Sitzung
SoSch....	Sommerschule
SO....	Sonstiges
SV....	Sonstige Veranstaltung
SK....	Sprachkurs
TG....	Tagung
TT....	Teleteaching
TN....	Treffen
Tu....	Tutorium
T....	Tutorium
Ü....	Übung
Ü/B....	Übung/Blockveranstaltung
Ü....	Übungen
Ü/I....	Übung/Interdisziplinär
Ü/P....	Übung/Praktikum
Ü/T....	Übung/Tutorium
Ve....	Versammlung
ViKo....	Videokonferenz

Abkürzungen für Veranstaltungen

V....	Vorlesung
V/K....	Vorlesung m. Kolloquium
V/P....	Vorlesung/Praktikum
V/S....	Vorlesung/Seminar
V/Ü....	Vorlesung/Übung
VT....	Vortrag
Vor....	Vortrag
WS....	Wahlseminar
WV....	Wahlvorlesung
We....	Weiterbildung
Wo....	Workshop
WOS....	Workshop
ZÜ....	Zeugnisübergabe

Other Abbreviations

Anm.....	Anmerkung
ASQ....	Allgemeine Schlüsselqualifikationen
AT....	Altes Testament
E....	Essay
FSQ....	Fachspezifische Schlüsselqualifikationen
FSV....	Fakultät für Sozial- und Verhaltenswissenschaften
GK....	Grundkurs
IAW....	Institut für Altertumswissenschaften
LP....	Leistungspunkte
NT....	Neues Testament
SQ....	Schlüsselqualifikationen
SS....	Sommersemester
SWS....	Semesterwochenstunden
TE....	Teilnahme
TP....	Thesenpublikation
ThULB....	Thüringer Universitäts- und Landesbibliothek
VVZ....	Vorlesungsverzeichnis
WS....	Wintersemester